

Kredit-Magazin News vom 23.06.09

Wüstenrot rät zur baubegleitenden Qualitätskontrolle

Die Wüstenrot Bausparkasse AG empfiehlt zukünftigen Bauherren, bei der Auswahl der Bauleute auf die Qualifizierung der Handwerksbetriebe zu achten, um Baumängel zu vermeiden. Darüber hinaus rät die Tochter des W & W-Konzerns, eine baubegleitende Qualitätskontrolle durchzuführen, um mögliche Schäden während dem **Hausbau** bereits früh zu erkennen.

Gründe für Baumängel können neben der Nachlässigkeit der Handwerker beispielsweise auch in den kontinuierlich neuen Energieeinsparverordnungen liegen, die eine höhere Arbeitsqualität beim Neubau erfordern. Insbesondere unter Kostendruck können sich so Fehler etwa bei Wärmeschutzfassaden oder Dämmarbeiten einschleichen. Wüstenrot rät Bauherren deshalb, immer wieder die Baustelle aufzusuchen und sich vom Bauleiter den momentanen Stand erklären zu lassen.

Ein professionelles Baubegleitendes Qualitätscontrolling ist laut Wüstenrot geeignet, um den zeitlichen und materiellen Aufwand bei der Entdeckung von Baumängeln gering zu halten. Die Sachverständigen, in vielen Fällen Bauingenieure, führen während der Bauphase regelmäßige Kontrollgänge durch die Baustelle durch. Die Kosten einer Baubegleitung machen pauschal meist nur einen kleinen Teil der gesamten Investitionen aus und helfen langfristig dabei, vor finanziellen Schäden zu schützen. So lassen sich auch die Kosten der **Baufinanzierung** insgesamt deutlich senken. *bor*